

Niederschrift

über die 19. Sitzung des Ortsbeirates Gimmeldingen

der Stadt Neustadt an der Weinstraße

am Donnerstag, dem 27.10.2016, 20:00 Uhr,

im Sitzungssaal der Ortsverwaltung Gimmeldingen

- Öffentliche Sitzung -

Anwesend:

Mitglieder

Bauer, Tobias
Ferckel, Martin
Hauck, Kai
Jung, Michael
Neubauer, Karl Uwe
Peters, Erich
Schupp, Ralf
Wacker, Jens

Gäste

Bettinger, Alf

Verwaltung

Sauter, Christine

Ortsvorsteher

Albrecht, Claudia

Entschuldigt:

Mitglieder

Appelt, Jörg	Entschuldigt
Frey, Matthias Dr.	Entschuldigt
Ohler-Jost, Sabine	Entschuldigt
Schaper, Jutta	Entschuldigt
Staab, Rainer	Entschuldigt

TAGESORDNUNG:

1. Geschwindigkeitsüberschreitung in Gimmeldingen, mit Vertreter der Stadt Hr. Bettinger
2. Veranstaltungskalender 2017
3. Mitteilungen und Anfragen

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

TOP 1

Geschwindigkeitsüberschreitung in Gimmeldingen, mit Vertreter der Stadt Hr. Bettinger

Frau Albrecht begrüßt Herrn Bettinger und dankt ihm für die Teilnahme an der Sitzung zu diesem TOP.

Herr Bettinger stellt nochmals die Zahlen der Auswertung der Geschwindigkeitskontrollen in Gimmeldingen vor und gibt bekannt, dass rund 300 Fahrzeuge trotz Toleranz eine ordnungsrechtliche Strafe erwartet hätte.

Herzogstraße: Folgende Vorschläge wurden vorgetragen:

- Versetztes Parken (in der Herzogstraße schwierig)
- Straßenbauliche Änderungen (z.B. künstlich verengt; gebauter Blumenkübel; oder Schwellen)
- Kreuzung mehr kenntlich machen

Welche Maßnahmen auch folgen werden, es wird die Nachhaltigkeit kontrolliert.

Zu berücksichtigen ist, dass bei baulichen Veränderungen das Tiefbauamt zu kontaktieren ist, Schilder oder Markierungen werden mit Herrn Höhn oder Herrn Nickel abgeklärt. Herr Bettinger erklärt, dass er bereits im Vorfeld mit Herrn Höhn gesprochen hat, der gerne bereit ist eine Ortsbegehung durchzuführen. Die Mehrheit der Anwesenden spricht sich dafür aus. Ebenfalls besprochen wurde, dass **regelmäßige** Kontrollen das negative Fahrverhalten reduzieren würde.

Herr Schupp merkt an, dass man durch das neue Gebäude an der Ecke zur K21 nicht mehr richtig in die Straße einsehen kann, weshalb er vorschlägt hier wieder eine abknickende Vorfahrtsstraße einzuführen.

Es kommt zur Abstimmung, ob die K21 zur B271 zur abknickenden Vorfahrtsstraße werden soll.

Es wurde wie folgt abgestimmt:	dafür:	8
	dagegen:	0
	enthalten:	1

Damit wurde beschlossen, dass die K21 wieder Vorfahrtsstraße werden soll.

Ebenso wurde darüber abgestimmt, ob die alte Regelung am Kirchplatz wieder in Kraft treten soll.

Folgende Abstimmung wurde getroffen: dafür: 8

dagegen: 0

enthalten: 1

Somit soll die alte Regelung (Zufahrt von der Meerspinnstraße auf den Kirchplatz) wieder hergestellt werden und die Einbahnregelung wegfallen.

Warum wurde in der Kurpfalzstraße nur 2 statt 4 Parkplätze ausgewiesen, an der Praxis Klug, Kurpfalzstraße 144?

Von-Geissel-Straße:

Hier wurde das Wechselseitige Parken vorgeschlagen, sowie eine Strichel-Linie an der Ecke Altbachstraße. Herr Neubauer gibt zu bedenken, dass schon einmal Parkflächen eingezeichnet waren, was dazu geführt hat, dass Parkfläche verloren ging, sich aber trotzdem etwas ändern müßw. Herr Ferckel spricht sich für Kontrollen und Strafen aus. Herr Bettinger teilt mit, dass man die Zentrale der Stadtverwaltung anrufen soll, diese schickt dann die diensthabende Hilfspolizei, wenn nach 22 Uhr falsch geparkt wird.

Herr Bauer schlägt vor, evtl. eine Anwohnerversammlung durchzuführen, damit die Bewohner entsprechend informiert werden.

Herr Wacker erklärt, dass man, wenn man eine Anwohnerversammlung in Betracht sieht, mit dem Ordnungsamt zusammen arbeiten muss, Herr Bauer gibt ihm Recht.

Herr Bettinger schlägt den anwesenden Ratsmitgliedern vor, eine interne Verkehrskommission zu gründen, wie dies auch schon in anderen Ortsteilen der Fall ist. Die Ortsbeiratsmitglieder finden dies eine gute Idee, worauf Frau Albrecht anfragt, wer denn bereit ist, mitzumachen.

Die neu gegründete Verkehrskommission setzt sich aus folgenden Ortsbeiratsmitglieder zusammen:

Tobias Bauer

Erich Peters

Michael Jung

Jens Wacker

Der erste Termin mit dem Ordnungsamt wird über die Ortsverwaltung organisiert, alle folgenden Termine werden dann direkt mit der Verkehrskommission vereinbart.

TOP 2

Veranstaltungskalender 2017

Frau Albrecht teilt mit, dass es Aufgrund der sehr geringen Rückmeldungen (zwei Eingänge) es keinen Veranstaltungskalender Seitens der Ortsverwaltung geben wird.

TOP 3

Mitteilungen und Anfragen

Frau Albrecht informiert über die Mail von Herrn Kilian der einen Zebrastreifen am Straßenrand von engen Straßen vorschlägt, an Stellen, an denen es keinen Bürgersteig gibt, wie ins seinem Fall Ecke Haberackerstraße/ Meerspinnstrasse. Der Ortsbeirat nimmt dies zur Kenntnis, spricht sich aber gegen eine Markierung aus, da es im Ort viele solcher Stellen gibt.

Frau Albrecht weist auf die Veranstaltung im Saalbau, am 09. November, 18 Uhr hin, Thema „Wohnungseinbruchdiebstähle“ veranstaltet durch die Stadt Neustadt an der Weinstraße und der örtlichen Polizei.

Herr Jung verweist auf die am 28.10.16 stattfindende Kundgebung der AfD auf dem Hambacher Schloss und weist auf die vorgesehenen Gegendemonstrationen hin.

Ende der Sitzung: 21:05 Uhr

Vorsitzende
Claudia Albrecht

Protokollführerin
Christine Sauter